



Rue Bellevue 13

Willkommen in unserem Stadthaus in Collioure, einem ehemaligen Fischerhaus. Das Haus hat vier Etagen, eine grosszügige Terrasse sowie zwei Balkone mit Meersicht. Das märchenhafte Städtchen liegt in französisch Katalonien - diese Ecke Frankreichs hat bereits vor über hundert Jahren wegen der klaren Lichtverhältnisse die Kunstmaler entzückt, darunter auch Matisse und Derain. Hier liegt die Wiege des Fauvismus, auch heute noch sind zahlreiche Galerien angesiedelt, welche die Besucher zum Stöbern einladen. Die verkehrsfreie Altstadt lädt dazu ein.

Das Haus liegt im ältesten Teil der Altstadt von Collioure, nur hundert Schritte vom Meer entfernt. Gebaut 1850 wurde es in den neunziger Jahren rundum erneuert und ist seither permanent auf dem modernsten Stand gehalten worden.

Eingangsbereich



Eingangsbereich

Durch die verglaste Eingangstüre und das hübsche Fenster mit dem schmiedeeisernen Gitter davor sickert das Sonnenlicht hindurch und bringt viel Helle in den Empfangsraum des Hauses. Hinzu kommt im hinteren Bereich ein Oberlicht, was ebenfalls zur Lichtquelle beiträgt.



Dusche und WC:

Der grosse Raum wurde vor fünf Jahren rundum erneuert und auf den neuesten, modernen Stand gebracht.



Keller

Der gleich dahinter liegende geräumige Keller bietet Platz Kleider, Schuhe, Badeutensilien, Kinderspielzeug und vieles anderes mehr. Auch ein Waschturm mit Waschmaschine und Tumbler befindet sich hier.



Küche und Terrasse



Küche

Eine bequeme Treppe im hinteren Teil des Eingangsbereichs führt zum Pièce de Résistance, zur grossen Wohnküche. Die knapp 23 Quadratmeter sind gewissermassen das Begegnungszentrum im grossen Haus. Hier lässt sich herrlich kochen, am ausziehbaren Holztisch zusammen tafeln, geniessen und plauschen.



Terrasse

Zwei Tritte führen hinaus auf die 15 Quadratmeter grosse Terrasse mit Blick aufs Meer und die hübsche von Bougainvilleen gekrönte rue Bellevue, die in allen Reiseführern beschrieben ist. Gleich links neben dem Ausgang zur Terrasse gibt es ein gemauertes Liegebett. Der grosse Terrassentisch lädt auch hier zum Speisen und Zusammensitzen ein.



2. & 3. Stock mit Mezzanine



2. Stock

Eine bequeme Steintreppe in der Ecke der Küche führt hinauf in den ersten Stock.

Auch hier laden über 20 Quadratmeter Wohnraum zum Verweilen ein. Gekrönt wird auch dieses Zimmer durch den hübschen Balkon vor dem Fenster, der Blick auf Gasse und Meer ermöglicht. Die Wäscheleinen gleich davor ermöglichen das Trocknen der Wäsche im Wind, was bei den hiesigen Verhältnisse oft effizienter und stromsparender ist als der Tumbler im Keller.



3. Stock

Bisher waren alle Räume mit den hier üblichen Steinböden versehen. Die Treppe in der Ecke, die in den 2. Stock führt, ist aus Holz, wie auch der Boden im dritten Stockwerk.

Zwei Fenster und ein grosses Oberlicht lassen viel Sonne in diesen Raum. Auch der ist gekrönt von einem kleinen Balkon, der eine grossartige Sicht auf das offene Meer freigibt. Vom zweiten Fenster aus sieht man den pittoresken alten Kern von Collioure, das Schloss und das Faubourg.



Ein kleines WC gehört auch zu diesem Zimmer. Gleich neben dem Lavabo führt eine kleine steile Treppe hinauf zur Mezzanine. In diesem Adlernest des Hauses gibt es ein ausklappbares zusätzliches Bett.



Mezzanine und Dachterrasse

Und wer von den vielen Aussichten, die dieses Haus bietet noch nicht genug hat, wagt den Ausstieg auf die kleine Plattform, die auf dem Dach eingerichtet worden ist. Von hier aus, einem der höchsten Häuser von Collioure, genießt man eine 360 Grad Rundsicht von den Pyrenäen, über die pittoreske Colliourer Altstadt bis hintunter zu den Gestaden und den Weiten des Mittelmeeres.

Tipps und Tricks



Parkieren in Collioure

Das Abstellen des Autos auf einem öffentlichen Parkplatz kostet 50 Euro die Woche. Die entsprechende Vignette kann beim Parkplatz auf dem Hügel hinter dem Schloss bezogen werden.

10 Minuten vom Haus entfernt befindet sich das sogenannte Stade (am steilen Berg gleich hinter der Militärkaserne). Dort findet man oft Abstellplätze.

Restaurants

Casa Leon, 100 Meter vom Haus entfernt. Guter Fisch!

Jardin de Collioure, hinter dem ehemaligen Kloster, heute die Cave Dominicaine. Gute Grillspeisen, schöner Garten, abseits des Touristenstroms.

Les Templiers, essen zwar mittelmässig, jedoch eine der schönsten Bars Europas mit tollen Originalgemälden an den Wänden

Am Mittag das Fanal in Banyuls – gute Sterneküche zu vernünftigen Preisen.



Einkäufe

150 Meter vom Haus entfernt, gleich beim Tourismusbüro, ein kleiner Quartierladen, der alles führt und mit sensationellen Öffnungszeiten.

Ein mittelgrosser Carrefour gegenüber dem Stadthaus und der Apotheke.

Schöner Markt am Mittwoch- und Sonntagvormittag in Collioure, Samstagmarkt in Port-Vendres, preisgünstiger!

Toller Fischmarkt in Port-Vendres mit schöner Ess-Bar im 1. Stock, links bei der Kirche dem Quai entlanggehen.

Grosse Supermärkte in Argelès (Intermarché) und in Perpignan (Auchan)



Aktivitäten:

Strände: am nächsten gelegen bei der Kirche sind St.Vincent (links) und Borramar (rechts). Es sind Kieselstrände. Der einzige Sandstrand, für Kinder sehr geeignet, liegt im Faubourg, erreichbar auf dem Fussweg entlang dem Schloss.

Sandstrandliebhaber finden ausserdem schöne Strände in Le Racou oder in Argelès (nördlich).





Tennisplatz: oben am Berg, auf dem Weg zur Autobahn.

Boulespieler finden Kugeln im Keller.

Wanderungen im Hinterland (Karten im Schrank).

Kühles Flussbad in der Gorge du Laval bei Sorrède (bei Kindern beliebt).

Velofahren.

Interessante Städte und Sehenswürdigkeiten

Quartier des Maures, die Wiege des Fauvismus, und die schönen Gassen von Collioure.



Schloss Collioure und das Kunstmuseum im Faubourg.

Madeloc, der Hausberg von Collioure, zu Fuss oder mit dem Auto erreichbar.

Banyuls, berühmte Rebberge, wo der Banyuls reift, dazu kleines Maillol-Museum.

Ceret: zauberhafter Markt unter Platanen am Samstag, zudem lohnenswertes Kunstmuseum.

Katharerburgen Quéribus und Peyrepetuse.

Perpignan, schöne Altstadt.



Ausflüge nach Figueres, Dali-Museum und schöner Markt vor allem am Donnerstag.

Cadaqués am Meer in spanisch Katalonien, die weisse Schwesterstadt von Collioure.

Petit Train Jaune ab Villefranche le Conflent in die Berge.

Zahlreiche wunderschöne romanische Kirchen in der Umgebung, Prunkstück.